



Lastenheft - Spiel des Lebens

Ziel - Malte

Einsatzbereich - Jay

Funktionen - Ben

Technische Anforderungen - Val

Daten - Marek

Ergänzungen - Oli

Ziel - Malte

Die aktuellen Maßnahmen der BA zur Berufsorientierung erzielen noch nicht die gewünschte Wirkung. Sie erreichen bestimmte Zielgruppen schlecht und sind im Anwendungsfall nicht ausreichend präzise. Die bestehenden Angebote sollen also mit einer neuen Lösung zur Berufserfahrung ergänzt werden.

Die geforderte Lösung soll folgende Ziele erreichen: Es soll das Leben zwischen Schulabschluss und Start des Berufslebens als Computerspiel simuliert werden. Dabei sollen den Anwender*innen (junge Menschen zwischen ca. 14 und 25 Jahren) spielerisch die Konsequenzen ihrer Entscheidungen in Bezug auf Bildung und Berufswahl aufgezeigt werden. Das Spiel soll auch einen Einblick in die zur Verfügung stehenden Möglichkeiten der Berufswahl und Weiterbildung bieten

- Entwurf einer Simulation zur Berufsorientierung im Spielformat
- Für Nutzer:
 - Spielerisch angehaucht
 - ausgewogenes Spielerlebnis
 - Arbeitslosigkeit sollte entmutigt werden
 - Bessere Berufsorientierung
- Für "uns":
 - Kosteneinsparung bei Beratungen / Beratern
 - Besseres Image, Digitalisierung
 - besseres der Zielgruppe "junge Menschen"

Einsatzbereich - Jay

Die App "Spiel des Lebens" soll für Schüler*innen und Student*innen einen Rahmen bilden, sich in einem sicheren Umfeld über ihre Zukunftsaussichten zu informieren. Dabei soll das Spiel für Jugendliche ab dem 15. Lebensjahr bis zum Alter von 25 Jahren verfügbar sein.

Als Ergänzung zur Berufsberatung soll das Spiel über Schulen, bei Messen und auf der offiziellen Seite des Bundesministeriums für Arbeit beworben werden. Der Zugriff soll über die Webseite der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Funktionen - Ben

Zum Erreichen der anfänglich beschriebenen Ziele sind im Folgenden notwendige und einige optionale Funktionalitäten aufgelistet.

Notwendige Anforderungen:

1. Speicherbare Spielstände

Mittels speicherbarer Spielstände sollte es möglich sein mehrere Spielsimulationen zu speichern und unabhängig voneinander weiterzuführen. Außerdem sollte eine Übertragung zwischen unterschiedlichen Geräten mittels einheitlichen Speicherformates ermöglicht werden.

2. Eintreten von realistischen Ereignissen

Durch das Eintreten von realistischen Ereignissen sollte der Spielverlauf in sinnvollem Umfang beeinflusst werden, sodass eine wirklichkeitsnahe Simulation entsteht.

3. realistische Darstellung von Berufsbildern mit differenzierten Vor- und Nachteilen

Mögliche Spielverläufe, die inhaltlichen Bezug auf Berufsbilder nehmen, sollten diese möglichst lebensecht darstellen und hierbei auch differenziert auf die mit dem Beruf jeweils verbundenen Vor- und Nachteile, wie z.B. Gehalt, körperliche Anforderungen, Aussichten, etc., eingehen.

4. realistischer Bewerbungsprozess

Um eine Realitätsnähe der Simulation in größtmöglicher Tiefe zu garantieren, sollten auch Bewerbungsprozesse realistisch simuliert werden können. Auch sollte hier eine Simulationsstatus-abhängige Möglichkeit zu scheitern bestehen mit sinnvoll daraus resultierenden Folgeereignissen / Auswahlmöglichkeiten

5. Spielergebnis / Statistiken

Sowohl am Ende, als auch während der Simulation, sollte sich ein Spielergebnis

/ Zwischenstand generieren lassen, welches bei der professionellen Berufsberatungen (bei realen Eingaben zu Beginn der Simulation) sinnvoll angewandt werden kann.

6. Sprache - Deutsch

Als notwendige Sprache wird Deutsch festgelegt.

7. Voreinstellungen

Spielende sollten die Möglichkeit haben vor Simulationsbeginn bestimmte Startparameter festzulegen, die den Verlauf der Simulation beeinflussen.

Die Parameter sollten zumindest Alter, Ausbildungsstand, Interessengebiete umfassen.

Optionale Anforderungen:

1. Sprachen - weitere

Um auch nicht deutschsprachigen Interessierten eine Berufsorientierung zu ermöglichen ist es sinnvoll weitere Sprachen zu unterstützen.

Gegebenenfalls sollte auch anhand der ausgewählten Sprache das sinnvolle Berufsangebot angepasst werden

2. Add-Ons

Unternehmen, Universitäten, Berufsschulen und weitere staatlich anerkannte Ausbildungsstellen sollten die Möglichkeit haben, ihre eigenen Erweiterungen für die Simulation programmatisch / mittels eines low-code environments einzubinden um Bewerbungsprozesse, Inhalte, etc. realitätsnah darzustellen

f: funktional

n: nicht-funktional

A: Anforderung

O: optionale Anforderung

()fA1 - Spielstände speicherbar

()fA2 - Eintreten von realistischen Ereignissen beeinflusst den Spielverlauf in sinnvollem Umfang

()fA3 - realistische Darstellung Berufsbilder mit differenzierten Vor- und Nachteilen

()fA4 - realistische Bewerbungsprozesse mit der Möglichkeit zu scheitern

()fO1- Sprache lässt sich umstellen (deutsch, englisch, russisch, ukrainisch, persisch, arabisch, türkisch, etc.)

()fO2 - Erweiterbar (Firmen für duales Studium, Uni-Suche, etc.) mittels integriertem Add-On Manager

()fO3 - eigene Situation (Alter, Ausbildung, etc.) als Start einstellbar, um nur sinnvolle Lebenswege zu simulieren

()fA5 - ein bei der Berufsberatung sinnvoll verwendbares Spielergebnis / Statistiken

Technische Anforderungen - Val

Neben funktionalen Anforderungen haben wir außerdem noch technische Anforderungen, die von der Anwendung erfüllt sein müssen. Diese Anforderungen sollen im Folgende dargestellt werden.

- ()nA1 Barrierefreiheit. Die Anwendung muss standardmäßige Barrierefreiheitsansprüche erfüllen. Diese Anforderungen lässt sich vielseitig erfüllen.

()nA2 offline verwendbar

()nA3 spielbar auf Systemen mit mindestens xxGB RAM, xx - Typ CPU, Speicherverbrauch x,xx GB

()nA4 spielbar auf allen gängigen Betriebssystemen (Windows, Linux, iOS) (und Konsolen?)

Daten - Marek

Wichtig ist es, ein anonymes Spielerprofil erstellen zu können.

Die Daten dürfen ohne Zustimmung im Nachhinein keinen privaten Personen zugeordnet werden können.

Des Weiteren sollen keine reale Personen oder Orte verwendet werden.

Alle im Spiel verwendeten Personen und Orte sollen rein fiktiv und neutral gehalten sein.

Statistiken zum Nutzen der im Spiel getroffenen Entscheidungen und zur Anzahl der Spieler sollen gesammelt und an die BA übermittelt werden.

Ergänzungen - Oli

Gesetzeswidrigkeiten dürfen weder beworben, belohnt, noch toleriert werden.

Das Programm soll den gängigen Standards der Barrierefreiheit genügen.

Im "Spiel des Lebens" sollen Männer und Frauen gleichgestellt und somit eine geschlechtergerechte und diskriminierungsfreie Sprache verwendet werden

Die Regelungen der DSGVO sind zu beachten.